

13. Juni 2007

Postulat

von Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP)
und Mario Mariani (CVP)

Der Stadtrat wird eingeladen, mit dem ZVV Verhandlungen über die Mitfinanzierung der Gleisüberdeckung der geplanten Überbauung Kalkbreite zu führen.

Begründung:

Mit der geplanten Überbauung auf dem Kalkbreiteareal werden die Gleise der Abstellanlage gemäss Weisung 442 mit einer begehbaren Platte überdeckt.

Dieser Deckel schützt die Wohnüberbauung wirksam vor dem Rangierlärm, der vor allem in der Nacht auftritt. Diese Lärmschutzmassnahmen sollten für eine Anlage in einem Wohngebiet (Wohnanteil 60% gemäss BZO) eine Selbstverständlichkeit sein.

Durch die Überdeckung entsteht dadurch eine witterungsgeschützte Abstellanlage mit zusätzlichem Nutzen: z.B. einfachere Wartungsarbeiten, geringere Vandalenschäden, geringere Betriebskosten, geringere Abnützung der Fahrzeuge, etc.

Die anzustrebende Mitfinanzierung durch den ZVV reduziert die Kosten zu Lasten der Überbauung, was wiederum die Mietkosten verbilligen oder den durch die Stadt zu finanzierenden Abschreibungsbetrag reduzieren würde.

Zum Vergleich: Für das vorgesehene Tramdepot Hard am Escher Wyss-Platz trägt der ZVV die vollen Kosten der Investitionen.

Antrag auf Behandlung mit der Weisung 442

C. Rabelbauer-Pfiffner

Mariani